

Pflegeanleitung zu Künzli-Schuhen

Glattleder

Bei Modellen in Glattleder ist wichtig, dass Sie das Leder von Zeit zu Zeit etwas fetten, damit das Leder nicht austrocknet und brüchig wird. Deshalb empfehlen wir folgendes Vorgehen:

- Befreien Sie die Schuhe mit einer Bürste von sichtbarem Schmutz
 - Mit einer Zahnbürste holen Sie den Schmutz aus den Sohlenrändern
 - Reiben Sie den Schuh mit einem nur leicht feuchten Lappen nach und lassen sie ihn trocknen
 - Tragen Sie dann Politur oder SchuhCrème in der Farbe des Schuhs oder auch farblos mit einem weichen Baumwolltuch auf
 - Lassen Sie das Ganze trocknen und reiben Sie anschliessend die Crème ganz ins Leder ein
 - Bringen Sie die Schuhe mit einer Naturhaarbürste/Schuhbürste und kräftigen Handbewegungen auf Hochglanz
-

Nubuk- oder Veloursleder (Wildleder)

Diese Lederarten pflegen Sie am besten wie folgt:

- Befreien Sie die Schuhe mit einer Bürste von sichtbarem Schmutz (im Handel sind spezielle Bürsten oder Gummis für Nubukleder erhältlich)
 - Mit einer Zahnbürste holen Sie den Schmutz aus den Sohlenrändern
 - Imprägnieren Sie die Schuhe von Zeit zu Zeit mit einem Imprägnier-Spray (in der Farbe des Schuhs oder farblos) Künzli Leder sind meist hydrophobiert (tiefenimprägniert). Deshalb ist das Imprägnieren vor dem ersten Tragen nicht notwendig.
-

Fell

Schuhe mit einer Fell-Oberfläche pflegen Sie vorzugsweise wie folgt:

- Befreien Sie die Schuhe mit einer Bürste von sichtbarem Schmutz (im Handel sind spezielle Bürsten oder Gummis für Fell erhältlich)
 - Imprägnieren Sie die Schuhe vor dem ersten Tragen und danach von Zeit zu Zeit mit einem Imprägnier-Spray (in der Farbe des Schuhs oder farblos)
-

Lack

Bei unsachgemässer und mangelhafter Pflege neigt Lackleder zu Rissen oder Brüchen. Lackleder dürfen NICHT imprägniert werden und nicht in der Nähe von Heizungen gelagert werden, da das Leder sonst seinen Glanz verliert.

Normale Schuhcrèmes hinterlassen Schlieren. Hier lohnt es sich eine speziell für Lackleder konzipierte Schuhpflege anzuwenden.

- Befreien Sie den Schuh mit einem nur leicht feuchten Lappen von sichtbarem Schmutz
 - Tragen Sie die Lackleder Pflege in der Farbe des Schuhs oder auch farblos mit einem weichen Baumwolltuch auf
-

Allgemeine Hinweise

- Idealerweise „lagern“ Sie die Schuhe mit einem Schuhspanner, so bleibt die Form möglichst lange erhalten
- Nasse Schuhe dürfen nicht an der Heizung getrocknet werden. Zu schnelles Trocknen macht das Leder spröde und brüchig.
- Auch Schuhe brauchen Ruhe. Schuhe speichern in den meisten Fällen beim Tragen Fussfeuchtigkeit. Damit diese wieder abgegeben werden kann, sollte der Schuh mindestens 24 Stunden nicht getragen werden.

